

GS Stammheim im SJ 2018/19 im Bestand (Interim)

Stadtbezirk: Stammheim
Planbereich: Nord-Ost

Klassenzahl im Schuljahr 2018/2019: 16
Zügigkeit: 4-zügig (langfristig steigende Zügigkeit aufgrund Auf siedlung)
Ganztages schule: 4 Tage
Anzahl der Regelklassen: 16
Anzahl der Aussenklassen: 0
Anzahl der Grundschulförderklassen: 1
Anzahl VGS: 10 VGS
Anzahl IVKL / Spracheingangsklassen: 0
Sonstiges: Schule ist seit 2016/17 Ganztages schule in Wahlform. Durch die Auf siedlung Langenäcker-Wiesert wird die Schule 4-5-zügig

Anmerkungen / Prämissen:

Aufgrund der Raumproblematik kann keine IVKL mehr geführt werden. Langfristig ist von einer steigenden Zügigkeit aufgrund der Auf siedlung Langenäcker-Wiesert auszugehen.

Bezeichnung der Räume:	Soll (Modellraumprogramm)			Ist (Bestand)			Summe			Bilanz		Bemerkungen:
	Anzahl:	Größe:		Anzahl:	Größe:		Anzahl:	Größe:		Anzahl:	Größe:	
Allgemeiner Unterrichtsbereich (AUB)*¹	22	1134	- 1362	18	1081,45		-4	-280,55	-4	-215	2 Mehrzweckräume (je 60 m²), 1 Klassenraum (60 m²), 1 Kursraum (35 m²)	
* bisher: Klassenräume	17	54	- 66	16	1042,53		-1	-79,47				
* Mehrzweckraum	2	216 - 240		0	38,92		-2	-201,08				
* Kursraum	3			2			-1					
Lehr- und Lernmittel, Schülerbücherei, Material- /Brennraum*² (ITB)		96	- 120	1	83,55			-36,45	0	0		
* bisher	1	96	- 120	1	83,55		0	-36,45				
Lehrer- und Verwaltungsbereich (LVB)		228	- 274	3	148,375			-125,625	-3	-126	Stellvertretungsbüro, Lehrerzimmer, Besprechungszimmer/ AZ	
Schulleiter * ³	1		24	1	27,57		0	3,57			mit stv. SL zusammen	
Stellvertreter * ³	1		18		0		-1	-18				
Lehrer arbeitsräume * ⁴ (Deputatsabhängig)		138	- 184		93,73			-90,27			23 Lehrerdeputate als GTS	
Sekretariat	1		18	1	14,395		0	-3,605			mit RS zusammen	
Elternsprech-, Kranken- und Arztzimmer * ⁵	1		18		0		-1	-18				
Hausmeister	1		12	1	12,68		0	0,68				
Gesamte Programmfläche:		1458	- 1756	22	1313,38			-442,625	-7	-341		
optional: Schulsozialarbeit		20			16,935			-3,065	0	0		
Büro der Schulsozialarbeit	1		20	1	16,935		0	-3,065			mit RS zusammen	
optional: Ganztagesstandard		760	- 785	6	474,14			-310,86	0	0		
Verpflegungsbereich		274		0	197,84			-76,16			Im Interim Warmanlieferung	
Küche (Annahme: Aufbereitungsküche) ⁷			30					-30			Warmanlieferung während Interim, später mit Küche	
Vorratsraum (inkl. Umkleide und Personal WC)			20					-20				
Speisebereich			224		197,84			-26,16			Fachbau UG, Essen in 2 GT-Räumen	
Freizeit- und Fachraumbereich*⁸	6	350	- 370	3	209,57		-3	-160,43	-3	-180	Ganztagsräume	
Spiel- und Bewegungsbereich	2		65	1	72,58		-1	-57,42			Fachbau UG, langfristig nicht nutzbar für GT	
Medienbereich	2	50	- 60				-2	-120				
Rückzugsbereich	2		60	2	136,99		0	16,99				
fakultativ: Werkstätten- und Fachraumbereich (abh. Von vorhandener Struktur vor Ort)	0		65								Mitnutzung Fachräume RS während Interim, später erforderlich	
Verwaltungsbereich	3	136	- 141	3	66,73		0	-74,27	-1	-75		
Fläche päd. Mitarbeiter	1		100	1	23,61		0	-76,39				
Leitung päd. Mitarbeiter	1		21	1	23,61		0	2,61				
Materialraum	1	15	- 20	1	19,51		0	-0,49				
Gesamte Optionale Fläche:		780	- 805	6	491,075			-313,925	-4	-255		
Gesamte Programmfläche + Optionale Fläche		2238	- 2561	28	1804,45			-756,55	-11	-596	Im SJ 2021/22 kommt vorraussichtlich eine weitere Eingangsklasse dazu	

Fußnoten:

*kursiv: bisherige Vorgaben MRP, als Orientierung nutzen

*¹ Teilbar je nach den örtlichen Verhältnissen und Bedürfnissen. Eine Verbindung zwischen einzelnen Räumen und Flächen /z.B. durch eine flexible, schalldichte Wand oder eine Türe) kann vorgesehen werden.

*² Je nach den pädagogischen Intentionen kann diese Fläche ganz oder teilweise zur Vergrößerung von Lernräumen verwendet werden.

*³ Sofern die Grundschule nicht im Verbund mit anderen Schularten geführt wird.

*⁴ Mindestens jedoch 40 qm²

*⁵ Ggf. getrennt in Elternsprechzimmer und Kranken-/Arzttraum. Kann bei Bedarf durch Flächenaustausch vergrößert werden.

*⁶ Zur Summe der sich aus dem AUB, ITB und LVB ergebenden Fläche

*⁷ Die Praxis hat gezeigt, dass bei Cook&Chill und Cook&Freeze für Vorrat/Küche bis zu 10m² mehr benötigt werden.

*⁸ Es können auch mehrere Räume gleicher Art geschaffen werden oder ein Raum aus dem fakultativen Bereich weggelassen werden, wenn dieser vor Ort bereits vorhanden ist. Die Gesamtsumme an qm sollte jedoch nicht wesentlich überschritten werden.